

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **22 (1904)**

Heft 478

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 95 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Bern, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — L'horlogerie aux Etats-Unis. — Zuckermarkt. — Konsulate. — Consolats. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der Gerichtspräsident von Biel fordert hiemit den unbekannten Inhaber der Aktien Nr. 145 und 146 der Reitbahngesellschaft in Biel, lautend auf B. Schwob, aîné, Handelsmann, in Biel, im Nominalwerte von Fr. 250 per Stück, auf, binnen einer Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Erscheinung im Amtsblatte an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist deren Amortisation ausgesprochen wird.

Biel, den 19. Dezember 1904.
(W. 118⁹)

Der Gerichtspräsident.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna
Bureau Laupen.

1904. 16. Dezember. Die am 20. Oktober 1899 in das Handelsregister von Laupen eingetragene Firma **Joh. Wüthrich** in Mauss, Gde. Mühleberg (S. H. A. B. Nr. 333 vom 25. Oktober 1899, pag. 1342) ist wegen Wegzugs des Firmainhabers erloschen.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen).

16. Dezember. Inhaber der Firma **C. Oppliger** bei der Kreuzstrasse zu Stalden ist Karl Oppliger, von Signau, wohnhaft bei der Kreuzstrasse zu Stalden. Natur des Geschäftes: Handel mit Futterartikeln. Geschäftslokal: Kreuzstrasse zu Stalden.

16. Dezember. Inhaber der Firma **Fr. Bühlmann** bei der Kreuzstrasse zu Stalden ist Friedrich Bühlmann, von Sobangnau, Metzgermeister, wohnhaft bei der Kreuzstrasse zu Stalden. Natur des Geschäftes: Metzgerei. Geschäftslokal: Kreuzstrasse zu Stalden.

16. Dezember. Inhaber der Firma **A. Hutmacher**, bei der Kreuzstrasse zu Stalden (Emmental) ist Adolf Hutmacher, wohnhaft bei der Kreuzstrasse zu Stalden. Natur des Geschäftes: Confiserie. Geschäftslokal: Kreuzstrasse zu Stalden.

16. Dezember. Inhaber der Firma **Joh. Aerni**, bei der Station zu Oberwichtach, ist Johann Aerni, von Bolligen, wohnhaft in Oberwichtach. Natur des Geschäftes: Betrieb des Gasthofes zum Bahnhof und Speisewirtschaft in Oberwichtach. Geschäftslokalitäten: Bei der Station Oberwichtach.

16. Dezember. Inhaber der Firma **F. Bürgi** in Oberwichtach ist Friedrich Bürgi, von Landiswil, Holzbodenfabrikant, wohnhaft in Oberwichtach. Natur des Geschäftes: Holzbodenfabrikation und mechanische Sägerei. Geschäftslokalitäten: Im Hänget zu Oberwichtach.

16. Dezember. Die Firma **Elisabeth Gerber**, Weinhandel in Arni (S. H. A. B. Nr. 15 vom 21. Januar 1895, pag. 59) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen und wird hiemit gestrichen.

16. Dezember. Die Firma **Fr. Hirsiger**, Speisewirtschaft zum Hirschen in Worb (S. H. A. B. Nr. 12 vom 20. Januar 1891, pag. 45) ist infolge Todes des Inhabers erloschen und wird damit gestrichen.

16. Dezember. Die Firma **Joh. Bigler**, Spezerei- und Tuchhandlung in Worb (S. H. A. B. Nr. 399 vom 28. Dezember 1899, pag. 1605) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen und wird somit gestrichen.

16. Dezember. Im Vorstände der als Genossenschaft eingetragenen **Käserelgesellschaft Schwendi** mit Sitz in Schwendi bei Walkringen (S. H. A. B. Nr. 7 vom 9. Januar 1901, pag. 27) ist der bisherige Präsident (Hüttenmeister) Gottfried Althaus-Wälti ersetzt worden durch Friedrich Wälti, Landwirt im Oberberg zu Schwendi, welcher kollektiv mit dem Sekretär zu zweien zeichnet. Die übrigen Vorstandsmitglieder wurden wieder bestätigt.

16. Dezember. Im Vorstände der als Genossenschaft eingetragenen **Käserelgesellschaft Schlattaker** mit Sitz in Schlattaker, Gemeinde Walkringen (S. H. A. B. Nr. 113 vom 20. Oktober 1898, pag. 860, Nr. 73 vom 19. März 1895, pag. 305, und Nr. 441 vom 15. Dezember 1902, pag. 1761) sind folgende Veränderungen eingetreten. Am Platze des Präsidenten Ulrich Ryser und des Vizepräsidenten Christian Schindler sind gewählt worden: Niklaus Sterchi, Landwirt in Wattenwil, als Präsident, und Friedrich Wegmüller, Landwirt in Wikhardswil, als Vizepräsident (zugleich Kassier). Der Sekretär Abraham Meinen und die beiden Beisitzer Andreas Ledermann und Fritz Ledermann wurden wieder bestätigt.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1904. 14. Dezember. Die Firma **Eug. Schwank** in Eglshofen-Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 199 vom 29. Juli 1897, pag. 817) ist infolge Todes

des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «**Frau E. Schwank**» in Eglshofen-Kreuzlingen.

Inhaberin der Firma **Frau E. Schwank** in Eglshofen-Kreuzlingen ist Elise Schwank geb. Brugger, von und wohnhaft in Eglshofen-Kreuzlingen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Eug. Schwank**» in Eglshofen-Kreuzlingen.

14. Dezember. Der Inhaber der Firma **Arnold Bär, Sattler**, in Altnau (S. H. A. B. Nr. 119 vom 27. April 1896, pag. 491) hat den Wohnort und den Sitz seines Geschäftes von Altnau nach Güttingen verlegt.

14. Dezember. Die Firma **Conrad Krapf** in Langrickenbach (S. H. A. B. Nr. 117 vom 7. September 1883, pag. 903) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

14. Dezember. Die Firma **Conr. Sturzenegger** in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 34 vom 3. Februar 1899, pag. 134) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

14. Dezember. Inhaber der Firma **Ludwig Wunderle** in St. Margarethen ist Ludwig Wunderle, von Esslingen (Württemberg), wohnhaft in St. Margarethen, Bürstenholzfabrik und Säge.

14. Dezember. Inhaber der Firma **Augusto Tomasi** in Arbon ist Innocente Augusto Tomasi, von Verona (Italien), wohnhaft in Arbon. Kolonialwaren.

14. Dezember. Inhaber der Firma **Otto Schildknecht** in Arbon ist Otto Schildknecht, von Amlikon, wohnhaft in Arbon. Metzgerei.

14. Dezember. Inhaber der Firma **Giglio Candia** in Arbon ist Giglio Candia, von Torri di Quartesolo (Provinz Vicenza, Italien), wohnhaft in Arbon. Wirtschaft und Handel in fertigen Kleidern.

14. Dezember. Inhaber der Firma **J. Thalmann** in Münchwilen ist Johann Jakob Thalmann, von Märwil und Tannegg, wohnhaft in Münchwilen. Wirtschaft und Metzgerei zum Ochsen.

15. Dezember. Inhaber der Firma **Alfred Wehrli** in Islikon ist Alfred Wehrli, von Leibensberg (Zürich), wohnhaft in Islikon. Wirtschaft und Metzgerei zum Ochsen.

15. Dezember. Der Inhaber der Firma **Albert Bär** in Schrofien-Mühlebach (S. H. A. B. Nr. 171 vom 24. Mai 1899, pag. 691) hat den Wohnort und den Sitz seines Geschäftes von Schrofien-Mühlebach nach Schönlholzerswil verlegt.

15. Dezember. Die Firma **G. Fehlmann** in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 136 vom 18. Mai 1896, pag. 561) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

15. Dezember. Inhaber der Firma **Friedr. Sollberger** in Thundach ist Friedrich Sollberger, von Wynigen (Bern), wohnhaft in Thundach. Gasthaus und Metzgerei zum Schwanen.

16. Dezember. Inhaber der Firma **A. Bissegger-Strähl** in Berg ist Alfred Bissegger-Strähl, von Braunau, wohnhaft in Berg. Stickerei und Fabrikation.

16. Dezember. Inhaber der Firma **Peter Feuz** in Bichelsee ist Peter Feuz, von Lauterbrunnen (Bern), wohnhaft im Grund-Bichelsee. Viehhandel.

16. Dezember. Unter der Firma **Unfallversicherungs-Verband schweizerischer Sekundärbahnen** (Association des chemins de fer secondaires suisses pour l'assurance contre les accidents) hat sich auf unbestimmte Zeitdauer, mit dem Sitze am Domizil der Geschäftsführung, eine Genossenschaft von schweizerischen Nebenbahnen gebildet, welche die Versicherung ihrer Mitglieder auf Grundlage der Gegenseitigkeit gegen die Folgen der gesetzlichen Haftpflicht bei Unfällen zum Zwecke hat. Die Statuten datieren vom 17. September 1904. Die Mitgliedschaft kann von jeder schweizerischen Nebenbahn durch schriftliche Anmeldung beim Vorstand erworben werden. Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder entscheidet der Vorstand, welcher auch das zu entrichtende Eintrittsgeld bestimmt. Die Versicherung beginnt, besondere Vereinbarung vorbehalten, mit der Aufnahme des Mitgliedes. Die Mitgliedschaft erlischt infolge freiwilligen Austrittes, Kündigung, Ausschluss, Betriebsaufgabe, Konkurs und vorzeitigen Rücktrittes aus dem Verbands. Der freiwillige Austritt kann nur auf das Ende desjenigen Geschäftsjahres, in dem das fünfte Geschäftsjahr seit dem Eintritte endigt, und von da an auf das Ende jedes folgenden Geschäftsjahres nach vorausgegangener sechsmonatlicher, schriftlicher Kündigung stattfinden. Der Verband ist berechtigt, die Mitgliedschaft, erstmals auf das Ende desjenigen Geschäftsjahres, in dem das fünfte Mitgliedschaftsjahr endigt, und von da an auf Ende jedes folgenden Geschäftsjahres durch Kündigung aufzuheben, wobei jedoch in beiden Fällen eine sechsmonatliche Kündigung vorauszugehen hat. Der Ausschluss aus der Genossenschaft erfolgt durch die Generalversammlung in geheimer Abstimmung, wozu es $\frac{2}{3}$ Stimmen der Mitglieder bedarf, und erlischt die Mitgliedschaft nach Ablauf von vier Wochen von der Mitteilung des Beschlusses an gerechnet. Im weiteren erlischt die Mitgliedschaft durch Aufgabe des Bahnbetriebes, sei es infolge Verkauf, Fusion oder Uebertragung des Betriebes an eine Bahngesellschaft, welche dem Verbands nicht angehört; mit der Konkurseröffnung über das Verbandsmitglied und bei Nichterfüllung der statutarischen Pflichten oder Schädigung der Genossenschaft. Mit dem Verlust der Mitgliedschaft erlischt die Ersatzpflicht des Verbandes für künftige Schäden. Das austretende Mitglied bleibt dem Verband für alle diejenigen Verpflichtungen haftbar, die nach Massgabe der Statuten auf die Dauer seiner Mitgliedschaft entfallen. Austretende oder ausgeschlossene Mitglieder haben keinen Anspruch auf ein allfälliges vorhandenes Genossenschaftsvermögen. Für die statutarisch vorgesehenen Versicherungsarten ist von den Mitgliedern eine von der Generalversammlung alljährlich festzustellende einheitliche Prämie zu entrichten. Reichen

die für ein Geschäftsjahr eingenommenen Prämien nicht aus, die in diesem Geschäftsjahr entstandenen Verbindlichkeiten zu decken, so darf für den fehlbaren Betrag die Hälfte des Reservefonds in Anspruch genommen werden. Ein allfälliger Rest ist durch Nachschüsse der Verbandsmitglieder, welche nach Prozents der Prämie berechnet werden, zu tilgen. Die Prämien sind jährlich zum Voraus der Geschäftsführung zu bezahlen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Verteilung eines Gewinnes wird nicht beabsichtigt. Der Verband bildet und aufhebt einen Reservefonds, in welchen ausser den Eintrittsgeldern die jährlichen Rechnungüberschüsse fallen. Die Bekanntmachungen und Einladungen erfolgen durch Zirkulare. Bei Auflösung der Genossenschaft, wozu $\frac{1}{2}$ Stimmen der Mitglieder erforderlich sind, wird ein allfälliger vorhandenes Genossenschaftsvermögen unter die zur Zeit der Auflösung dem Verbande noch angehörnden Mitglieder im Verhältnis ihrer einbezahlten Prämien während ihrer Mitgliedschaft verteilt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Geschäftsführung. Der Vorstand besteht aus drei Mitgliedern. Jedes Verbandsmitglied ist verpflichtet, die Wahl als Vorstandsmitglied anzunehmen und diese Funktionen durch eine von ihm bezeichnete Persönlichkeit ausüben zu lassen. Die Amtsdauer des Vorstandes beträgt drei Jahre. Die Geschäftsführung ist der Strassenbahn Frauenfeld-Wil in Frauenfeld übertragen worden. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und führt die rechtsverbindliche Unterschrift namens derselben durch kollektive Zeichnung zu zweien. Als Vorstandsmitglieder wurden gewählt: Die Appenzeller Strassenbahn; die elektrische Strassenbahn St. Gallen-Speicher-Trögen und die Strassenbahn Frauenfeld-Wil. Zur Ausübung ihrer Funktionen wurden von den Vorstandsmitgliedern bezeichnet: Hermann Jäggi, Betriebsdirektor der Appenzeller Strassenbahn in Teufen; Hugo Studer, Betriebsdirektor der elektrischen Strassenbahn St. Gallen-Speicher-Trögen in Trögen, und Adolf Ammann, Betriebsleiter der Strassenbahn Frauenfeld-Wil in Frauenfeld.

Büro. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 18103. — 15 décembre 1904, 6 h.

Recorbet & Co, fabricants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



N° 18104. — 16 décembre 1904, 8 h.

Recorbet & Co, fabricants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



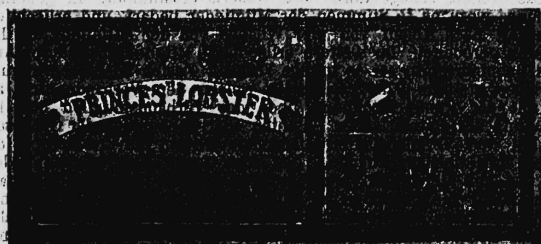
N° 18105. — 17 décembre 1904, 8 h.
Simpson, Roberts & Co, négociants,
Liverpool (Grande-Bretagne).

Conserves de poissons, viandes et autres denrées alimentaires.



N° 18106. — 17 décembre 1904, 8 h.
Simpson, Roberts & Co, négociants,
Liverpool (Grande-Bretagne).

Conserves de homards.



N° 18107. — 17 décembre 1904, 8 h.
Simpson, Roberts & Co, négociants,
Liverpool (Grande-Bretagne).

Conserves alimentaires.



Nr. 18108. — 17. Dezember 1904, 8 Uhr.

Albert Blum, Kaufmann,
Basel (Schweiz).

Roquefort-Käse.



Nr. 18109. — 17. Dezember 1904, 8 Uhr.

Albert Schuster, Küfer,
Ingenbohl (Schweiz).

Imprägniermittel.

Schuster's Imprägnir-Mittel

Nr. 18110. — 17. Dezember 1904, 8 Uhr.

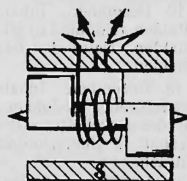
Dr. Jos. Goettig, Apotheker,
Binningen (Schweiz).

Wasserlösender und wassertreibender Tee.

„Diura“

Nr. 18111. — 17. Dezember 1904, 8 Uhr.

Dr. Hommel „Magnet“,
Fabrik elektrischer Uhren,
Zürich (Schweiz).



Uhren und deren Bestandteile, Zündinduktoren und deren Bestandteile.

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken. Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulat. Circulat. effective		Totaler Barvorrat Encaisse totale		Ungedeckte Zirkul. Circulat. non couv.		Verfügh. Barresch. Encaisse dispon.	
	1904	1903	1904	1903	1904	1903	1904	1903
Durchschn. - Moyenne	207,301	206,284	118,681	114,891	88,870	81,898	29,904	26,206
Maxima	228,035	228,881	121,992	118,320	110,870	114,015	36,780	32,748
Minima	188,770	184,371	114,988	111,471	72,588	67,222	20,988	18,817
I. — III. Quartal I — III ^e trimestre	1904	1903	1904	1903	1904	1903	1904	1903
Durchschn. - Moyenne	210,658	203,916	118,598	118,752	82,082	85,164	28,088	21,198
Maxima	230,438	228,035	125,192	121,992	114,842	110,870	36,780	32,748
Minima	198,055	196,770	114,887	114,988	78,176	72,588	18,981	22,006
IV. Quartal IV ^e trimestre								
1. Oktober - 1. octobre	220,349	215,144	114,939	119,556	105,410	95,590	29,171	29,973
8. Oktober - 8. octobre	219,443	212,682	118,087	119,171	102,506	93,481	24,282	26,411
15. Oktober - 15. octobre	218,457	211,898	118,015	118,874	100,414	92,324	23,120	25,371
22. Oktober - 22. octobre	219,064	218,930	117,749	118,668	101,319	95,267	23,718	25,549
29. Oktober - 29. octobre	224,028	222,881	118,287	118,389	107,761	105,972	22,434	24,510
5. Nov. - 5. nov.	228,554	224,481	118,737	115,388	111,817	108,795	21,186	22,695
12. Nov. - 12. nov.	228,308	225,679	118,758	115,448	111,485	110,280	21,065	20,398
19. Nov. - 19. nov.	219,328	217,711	118,862	117,988	102,876	99,975	22,428	24,266
26. Nov. - 26. nov.	216,712	219,218	118,881	118,684	99,884	100,524	22,688	25,388
3. Dez. - 3. déc.	218,780	215,442	115,741	118,375	108,019	97,067	22,275	26,788
10. Dez. - 10. déc.	212,569	217,362	115,880	119,467	95,798	91,906	22,209	26,218
17. Dez. - 17. déc.	218,027	214,288	115,848	118,168	100,182	95,115	22,209	26,218

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 17. Dezember 1904.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 17 décembre 1904.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, inbegriffen des Guthabens bei der Abrechnungsstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir à la chambre de compensation		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses		Uebrigere Kassabestände Autres valeurs en caisse		Total	
		Emission	Circulation	Gesetzl. Notendeckg. 100% d. Zirkulation Couverture légale des billets de 100% de la circulation	Frei verfügbarer Teil Partie disponible	In Kassa En caisse	Bei d. Abrechnungsstelle Conto B A la chambre de compensation Compte B			Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	14,000,000	13,902,800	6,561,120	1,718,705	161,850	19,569	34	170,711	70	7,681,956
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	8,000,000	2,974,500	1,189,800	204,890	125,400	20,479	77	15,356	23	1,555,725
3	Kantonalbank von Bern, Bern	19,040,000	18,853,400	7,341,360	2,656,855	1,304,550	117,112	65	142,837	11	11,562,714
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,985,000	794,000	95,210	186,850	28,435	85	126,433	87	1,190,939
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	18,000,000	17,510,000	7,004,000	985,145	699,000	213,330	52	6,272	47	8,907,747
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	1,000,000	984,800	898,720	68,495	46,250	5,397	05	8,597	46	522,459
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	5,000,000	4,958,050	1,932,430	750,355	494,350	24,918	27	206,777	98	3,459,321
8	Aargauische Bank, Aarau	6,000,000	5,757,800	2,302,920	476,140	516,050	2,884	25	17,390	57	8,315,284
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	961,850	384,740	228,510	685,350	18,524	70	145,169	50	1,412,294
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	3,000,000	2,977,550	1,191,020	158,955	75,800	12,598	47	70,359	53	1,503,373
11	Thurg. Hypothekbank, Frauenfeld	1,000,000	996,200	398,480	178,405	220,050	5,518	85	81,783	96	886,237
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	4,000,000	3,972,000	1,588,800	238,265	402,200	21,876	76	87,753	42	2,348,895
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	6,000,000	5,571,200	2,228,480	958,760	515,300	12,473	44	28,516	03	3,744,520
14	Banque du Commerce, Genève	23,100,000	22,839,300	9,185,720	1,195,240	153,050	47,820	79	51,447	26	10,583,378
15	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	8,000,000	2,895,950	1,198,880	174,035	42,400	678	43	31,784	88	1,447,278
16	Bank in Basel, Basel	28,600,000	23,315,550	9,326,220	1,903,280	387,650	156,563	10	78,665	—	11,852,368
17	Bank in Luzern, Luzern	5,000,000	4,870,150	1,948,060	720,345	372,950	50,837	69	139,810	22	9,231,792
18	Zürcher Kantonalbank, Zürich	29,100,000	26,270,000	10,508,000	5,063,550	5,435,700	557,588	58	367,659	06	21,922,793
19	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	3,500,000	3,461,300	1,354,480	129,490	283,750	3,810	48	42,469	38	1,848,899
20	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,500,000	1,495,150	598,060	96,115	124,950	14,620	60	1,056	95	894,802
21	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	12,000,000	11,343,200	4,537,280	667,460	187,000	62,945	58	68,557	26	5,523,242
22	Erparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,500,000	1,484,350	563,740	46,305	14,700	27,679	31	3,633	20	636,057
23	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans	1,000,000	984,100	898,640	62,795	20,500	5,333	12	10,692	86	492,960
24	Banque canton. neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,922,700	3,169,080	206,055	1,735,750	112,560	70	17,749	40	5,241,195
25	Banque commerc. neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,881,600	3,152,600	177,810	119,300	28,229	09	21,152	—	3,500,091
26	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	2,500,000	2,421,900	988,760	209,010	275,550	43,865	11	53,951	77	1,551,136
27	Harner Kantonalbank, Glarus	2,470,000	2,387,000	947,800	327,955	80,850	60,946	76	27,704	54	1,402,265
28	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	5,000,000	4,985,250	1,974,100	460,900	357,550	17,384	32	27,080	59	2,856,394
29	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	978,850	390,740	57,815	26,050	3,275	32	9,041	81	466,922
30	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	8,000,000	2,969,000	1,187,600	212,735	31,150	2,383	81	5,146	79	1,439,015
31	Credito Ticinese, Locarno	2,250,000	2,221,200	898,480	67,640	51,200	7,052	34	21,837	98	1,036,810
32	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	5,000,000	4,950,000	1,980,000	350,540	425,250	67,741	25	14,883	87	2,867,754
33	Zuger Kantonalbank, Zug	3,000,000	2,999,500	1,199,800	281,325	149,450	10,576	10	9,988	07	1,661,138
34	Banca popolare di Lugano, Lugano	4,000,000	3,986,900	1,598,880	121,365	53,050	7,686	37	16,930	15	1,737,393
35	Basler Kantonalbank, Basel	9,619,000	9,477,800	3,790,920	841,620	596,850	24,456	12	67,187	53	5,321,033
36	Appenzell L.-Rh. Kant.-Bank, Appenzell	1,000,000	991,300	396,520	87,155	26,500	1,520	30	5,551	65	467,076
Stand am 10. Dezember 1904		241,178,000	234,090,500	93,686,200	22,208,610	16,248,250	1,819,960	12	2,140,736	77	136,046,756
Etat au 10 décembre 1904		241,406,450	234,085,950	93,634,380	22,226,485	19,400,400	2,116,955	57	1,995,326	14	139,373,146
		— 227,450	+ 4,550	+ 1,820	— 16,875	— 3,157,150	— 296,995	45	+ 144,810	63	— 8,324,889

Ausgewiesene Zirkulation
Circulation accusée

Noten in Kassa der Banken
u. bei der Abrechnungsstelle in Conto B

Billets chez les banques et
à la chambre de compensation en compte B

Noten in Händen Dritter
Billets en mains de tiers

Fr. 234,090,500. —

18,068,210. —

Fr. 216,027,290. —

Fr. 212,568,595. —

Noten in Händen Dritter
Billets en mains de tiers

Gesetzliche Barschaft

Especes légales en caisse

Ungedeckte Zirkulation
Circulation non couverte

Fr. 216,027,290. —

115,844,810. —

Fr. 100,182,480. —

Fr. 96,708,730. —

Gold — Or

Silber — Argent

Gesetzl. Barschaft
Encaisse métallique

Fr. 108,233,305. —

7,611,505. —

Fr. 115,844,810. —

Fr. 115,859,865. —

Spezieller Ausweis der schweizerischen Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.

Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 17. Dezember 1904. — Du 17 décembre 1904.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi				Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois				Total
			Noten und Banken in Kassa u. h. d. Abrechnungsstelle, Conto B Billets d'autres banques et avoir à la chambre de compensation, compte B	Geld, innert 3 Tagen fällig Depot- u. Kassascheine von Banken Géneraux, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 3 jours	Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement	Schweiz. Staatskassenscheine, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'Etat suisses, obligations des Etats et coupons			
5	Bank in St. Gallen	18,000,000	912,830. 52	—	6,734,377. 18	299,559. 12	5,598,900. —	—	—	—	13,529,066. 77
14	Banque du Commerce, à Genève	23,100,000	200,870. 79	—	18,073,715. 25	2,037,680. 05	538,900. —	2,300,000. —	—	—	18,201,166. 09
17	Bank in Basel	28,800,000	544,218. 10	—	12,642,543. 90	3,119,811. 50	8,549,159. 25	—	—	—	24,865,732. 75
31	Banque commerciale neuchâteloise	8,000,000	148,629. 09	—	6,911,433. 50	1,466. 15	1,178,840. 90	—	—	—	8,240,269. 64
Stand am 10. Dezember 1904		72,700,000	1,805,943. 50	—	39,351,974. 78	5,457,516. 82	15,910,800. 15	2,300,000. —	—	—	64,838,235. 25
Etat au 10 décembre 1904		72,700,000	2,441,784. 44	—	40,944,488. 40	5,545,955. 91	15,796,090. 15	2,300,000. —	—	—	67,028,216. 90
		—	635,790. 94	—	1,592,461. 62	88,439. 09	+ 114,710. —	—	—	—	2,201,981. 65

Aktiven — Actif

Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 d. Gesetzes Couverture des billets n. Art. 15 de la loi	Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à court échéance	Total
5	Bank in St. Gallen	7,989,145. —	13,529,066. 77	743,191. 20	22,261,402. 97
14	Banque du Commerce à Genève	10,330,280. —	18,201,166. 09	1,488,584. 51	30,019,030. 67
17	Bank in Basel	11,229,500. —	24,865,732. 75	1,919,538. 50	38,004,769. 26
31	Banque commerciale neuchâteloise	3,380,410. —	8,240,269. 64	118,921. 47	11,699,601. 11
Stand am 10. Dezember 1904		32,889,015. —	64,838,235. 25	4,271,235. 68	101,997,778. 93
Etat au 10 décembre 1904		32,752,970. —	67,028,216. 90	2,505,189. 79	102,286,376. 69
		127,045. —	2,201,981. 65	1,466,883. 89	608,910. 13

Passiven — Passif

Nr.	Firma Raison sociale	Noten Zirkulation Billets en circulation	In l'agst. 3 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	17,510,000	633,933. 41	—	18,143,933. 41
14	Banque du Commerce à Genève	22,839,800	978,932. 85	—	23,818,732. 85
17	Bank in Basel	23,315,550	4,989,478. 17	—	28,305,028. 17
31	Banque commerciale neuchâteloise	7,881,500	686,364. 41	—	8,567,864. 41
Stand am 10. Dezember 1904		71,546,850	7,214,175. 84	—	78,761,025. 84
Etat au 10 décembre 1904		71,652,950	8,194,538. 44	124,759. 90	79,972,248. 34
		106,600	980,847. 80	124,759. 90	1,211,707. 50

+ Ohne Fr. 65,178. 58 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — + Sans Fr. 65,178. 58 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

17. Dezember 1904. — Offizieller Diskontsatz der schweizerischen Emissionsbanken: 4 1/2 %, gültig seit 14. Oktober 1904.

17 décembre 1904. — Taux d'escompte officiel des banques d'émission suisses: 4 1/2 %, valable depuis le 14 octobre 1904.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

L'horlogerie aux Etats-Unis.

Le commerce d'horlogerie en 1903 a, suivant le rapport du consul de Suisse à Philadelphie, M. R. Koradi, généralement été aussi actif qu'au cours de l'année précédente, ainsi qu'en témoigne la statistique américaine concernant l'importation des montres durant l'année 1903 et l'année fiscale qui échoit le 30 juin 1904. Les renseignements reçus permettent de constater que cette activité persiste aujourd'hui encore, aussi bien sous le rapport de l'importation que sous celui de la fabrication indigène.

Les montres soignées, qui, vu le prix de la main-d'œuvre, ne sont plus fabriquées en Amérique, proviennent en majorité de Suisse et, dans ces deux dernières années, les conditions ont été des plus favorables à cette branche spéciale d'horlogerie. L'usage de montres de précision et de chronomètres pour courses de chevaux et d'automobiles, s'est, en effet, vivement développé chez la classe aisée.

Le commerce d'horlogerie a subi des modifications successives du fait que les montres soignées de provenance suisse sont importées, terminées en boîtes, en quantité plus considérable que par le passé, tandis que l'importation des mouvements séparés a diminué. La vente des montres de précision a augmenté, en outre, dans une proportion plus forte que celle des montres à bas prix, bien que le marché de ces dernières, fournies surtout par la fabrication indigène, soit loin d'être désavantageux.

La livraison des montres de bonne qualité moyenne et d'usage courant est aux mains des compagnies américaines, contre lesquelles les fabricants étrangers ne sauraient lutter en ce domaine.

Verschiedenes — Divers.

Zuckermarkt. Der Zuckermarkt ist in den letzten acht Tagen in sich zusammengesunken, schreiben die Herren Scheffer und Drascher in Hamburg unter dem 17. Dezember, und die Abwärtsbewegung konnte auch durch die Ziffern der Statistischen Vereinigung nicht aufgehalten werden,

obgleich sich diese für die Zucker-Produktion in Deutschland, Oesterreich, Frankreich, Belgien, Holland, Russland, Schweden und Dänemark 38,000 tons niedriger stellen, als die von der Vereinigung Anfang November gegebene Bezifferung. Die amtlichen Zahlen und die damit verbundenen Schätzungsermächtigungen Otto Lichts bewirkten ein Aufklappen des Marktes; jedoch erwies sich die Erholung als recht kurzatmig, denn die Tendenz ist bald wieder flau geworden, und die Preise gleiten weiter auf der schiefen Ebene hinunter. Anscheinend möchten die Hausiers ihre Engagements recht gern realisieren, nur trauen sie sich noch nicht so recht mit Angebot heraus, weil sie fühlen, dass der Markt einem stärkeren Verkaufsandrang mangels Aufnahmefähigkeit nicht würde widerstehen können. Im Vergleich zum vorigen Sonnabend stellen sich die Preise für laufende Ernte heute früh M. 1. 25 und für neue Ernte M. 1. — niedriger.

— **Konsulate.** Dem zum Konsul der Niederlande für die Kantone Genf, Neuenburg, Freiburg, Waadt und Wallis, mit Sitz in Genf, ernannten Herrn E. H. Le Royer, Fürsprech in Genf, ist das Exequatur erteilt worden.

Consulats. Le conseil fédéral a, en date du 19 décembre, accordé l'exequatur à M. E.-H. Le Royer, consul des Pays-Bas à la résidence de Genève, pour les cantons de Fribourg, Vaud, Valais, Neuchâtel et Genève.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Oesterreichisch-Ungarische Bank.			
7. Dez.	15. Dez.	7. Dez.	15. Dez.
Kronen	Kronen	Kronen	Kronen
Metalbestand 1,458,297,560	1,457,888,293	Notencirkulation 1,838,445,680	1,826,536,460
Wechsel:			
auf das Ausland 60,000,000	60,000,000	Kursfall. Schulden 288,404,652	288,730,363
auf das Inland 428,466,116	408,224,364		

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Bern, etc.

Seifenfabrik Helvetia
(Savonnerie Helvétia)

Aktiengesellschaft mit Sitz in Olten.

Laut Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 16. Dezember 1904 beträgt die Dividende des Geschäftsjahres 1903/04 für die Prioritäts- und Stammaktien je 6%. Demgemäss wird der Dividenden-Coupon Nr. 6 der sämtlichen Aktien unserer Gesellschaft von heute hinweg an der Kasse der Seifenfabrik Helvetia in Olten mit Fr. 30 eingelöst. (2648.)
Olten, den 19. Dezember 1904.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Bundesbahnen.

Konkurrenz-Eröffnung.

Die Kreisdirektion III der schweizerischen Bundesbahnen in Zürich eröffnet hiermit Konkurrenz über die Lieferung folgender Gussartikel:

- 35000—45000 kg Elsenuss (Maschinenguss), [2651]
- 4500—5500 kg Barrieren-Bestandteile,
- 4000—6000 kg Ofen-Bestandteile,
- 4000—6000 kg Gegengewichte für Barrieren und Weichen,
- 6000—7000 kg Weichenstellbocke,
- 6000—7000 kg Feuerlochschrutzinge,
- 8000—9000 kg Gusseinlagen für Weichen und Kreuzungen.

Die Ablieferung hat sukzessive im Laufe des Jahres 1905, nach Massgabe der von dem Vorstände der Werkstätte der schweizerischen Bundesbahnen in Zürich aufzugebenden jeweiligen Bestellungen zu erfolgen.

Angebote auf das Ganze oder auf einzelne Positionen, den Preis per 100 kg franko eine Station der schweizerischen Bundesbahnen enthaltend, sind verschlossen und mit der Aufschrift «Angebot für Lieferung von Gussartikeln», bis längstens den 5. Januar 1905 an die Kreisdirektion III der schweizerischen Bundesbahnen in Zürich einzureichen.

Die Submittenten bleiben bis zum 20. Januar 1905 an ihre Angebote gebunden.

Die Qualitäts- und Lieferungsvorschriften können bei dem Vorstände der Werkstätte der schweizerischen Bundesbahnen in Zürich bezogen werden.

Zürich, den 20. Dezember 1904.

Kreisdirektion III
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Schweizerische Bundesbahnen.

Konkurrenz-Eröffnung.

Die Kreisdirektion III der Schweizerischen Bundesbahnen in Zürich eröffnet hiermit Konkurrenz über die Lieferung von (2652;)

- 6000—7500 kg Metallguss (90% Kupfer und 10% Zinn)
- 1500—2000 » » (83% » » 17% »)

Die Ablieferung hat sukzessive im Laufe des I. Semesters des Jahres 1905 nach Massgabe der von dem Vorstände der Werkstätte der schweizerischen Bundesbahnen in Zürich aufzugebenden jeweiligen Bestellungen zu erfolgen.

Angebote, den Preis per 100 kg franko eine Station der schweizerischen Bundesbahnen enthaltend, sind verschlossen und mit der Aufschrift: «Angebote für Lieferung von Metallguss» längstens bis 5. Januar 1905 an die Kreisdirektion III der schweizerischen Bundesbahnen in Zürich einzureichen.

Die Submittenten bleiben bis zum 20. Januar 1905 an ihre Angebote gebunden.

Die Qualitäts- und Lieferungsvorschriften können bei dem Vorstände der Werkstätte der schweizerischen Bundesbahnen in Zürich bezogen werden.

Zürich, den 17. Dezember 1904.

Kreisdirektion III
der schweizerischen Bundesbahnen.

Montreux-Berner-Oberland-Bahn
(durch das Simmental).

Das Teilstück

Château d'Oex-Gstaad

ist seit dem 20. Dezember 1904 (2658.)

dem Verkehr eröffnet.

Aufforderung.

Die nachbezeichneten, von der Schweizerischen Volksbank in Winterthur ausgestellten Titel, nämlich:

Stammanteilschein Nr. 39323 von Fr. 1000. —, datiert 30. Juni 1904, zugunsten der Fräulein Elisabetha Siegrist in Winterthur, mit Coupons pro 1904 bis und mit 1925,

Sparheft Nr. 4896 von Fr. 1289. 25, zugunsten des Herrn Abraham Siegrist, Monteur, in Veltheim,

Sparheft Nr. 5171 von Fr. 1244. 90 zugunsten von Fräulein Elisabetha Siegrist in Winterthur

sind abhanden gekommen.

Allfällige Inhaber dieser Urkunden werden hiermit aufgefordert, dieselben innert sechs Monaten von heute an der Unterzeichneten vorzuweisen, widrigenfalls die besagten Titel als kraftlos angesehen und an deren Stelle neue Ausfertigungen gesetzt würden. (2572;)

Winterthur, 6. Dezember 1904.

Schweizerische Volksbank.

Steinfabrik Zürichsee A.-G. in Pfämkon (Kt. Schwyz).

Zufolge Beschlusses der ausserordentlichen Generalversammlung vom 3. Dezember 1904 ersuchen wir die Zeichner von Vorzugsaktien die weiteren 80% bis zum 31. Dezember d. J. bei der Leihkasse Enge in Zürich einzahlen zu wollen. (2649;)

Pfämkon (Schwyz), den 10. Dezember 1904.

Die Direktion:
Koch.

Attention! Les fabriques renommées suivantes de machines pour outils: J. E. Reinecker, Chemnitz; J. G. Weisser Söhne, St. Georgen (Forêt noire); Union, Maschinenfabrik, Chemnitz, etc. ont chargé de leur représentation

H. Graf-Buchler, Ingénieur à Zurich, ci-devant dans la maison Wolf & Graf. La raison sociale Wolf & Graf a cessé d'exister. [2408]

Schweizer, 32 Jahre alt, seit 4 Jahren als (2647;)

erster Buchhalter

in Exporthaus Südtalians tätig, deutsch, französisch und Italienisch korrespondierend, sucht Stelle in der Schweiz. — Offerten unter Z D 10804 an Rudolf Mosse, Zürich.

Rudolf Mosse, Zürich-Bern.

Unfallversicherung.

Alte Gesellschaft sucht General-Agenten für Solothurn und Interlaken. Offerten an M. E. Moret, Notar, Lausanne. (2646;)

Eliches

Holzschneide, Autos, Strich, Farben, Galvanos (2076.)
Art. Institut Orell Füssli
Münchgasse 6 ZÜRICH Telefon 1338

Nicht kotierte Wertpapiere

werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Chiffre Z N 8588 an Rudolf Mosse, Zürich. (2194;)

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbücher. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt. 11 H. Frisch, Bücherexperte, Zürich.